

Laternen, Autos und Shoppen

EINKAUFEN Heute verkaufsoffener Sonntag von 13 bis 18 Uhr in Pinneberg / Martingsumzug startet um 18 Uhr

PINNEBERG Zum vierten und damit letzten Mal in diesem Jahr laden die Pinneberger Geschäftsleute für den heutigen Sonntag, 6. November, zum ausgiebigen Shoppen ins Stadtzentrum ein. Von 13 bis 18 Uhr stehen die Ladentüren für alle Kauflustigen offen.

Auf diese warten dabei auch diesmal wieder zahlreiche Attraktionen und Aktionen. So hat sich das Stadtmarketing für den abschließend verkaufsoffenen Sonntag in diesem Jahr etwas ganz Besonderes einfallen lassen: ein Buchstabenrätsel. „Wir haben in 21 Läden Buchstaben platziert, die auf einem Flyer gesammelt werden können und einen Lösungssatz ergeben“, sagt Citymanager Dirk Matthiessen. Die Coupons gibt es zum Ausschneiden links auf dieser Seite, beim Stadtmarketing, Friedrich-Ebert-Straße 38, oder in den teilnehmenden Geschäften in der Innenstadt. Die Ziffern vor den jeweiligen Adressen geben die Position des dort



Sie organisieren den verkaufsoffenen Sonntag: Die Innenstadtkaufleute Pinnebergs mit dem Stadtjugendpfleger Raimund Bohmann (Zweiter von links) und Dirk Matthiessen (Zweiter von rechts) vom Stadtmarketing Pinneberg.

MARCINIAK

zu findenden Buchstabens innerhalb des Lösungssatzes an. Mit 26 umfasst der allerdings mehr Buchstaben als durch den Besuch aller Läden ermittelt werden können – ein bisschen muss also auch noch gerätselt werden. Wer die Lösung hat, gibt den Coupon in einem der teilneh-

menden Geschäfte ab. Zu gewinnen gibt es Pinneberg-Gutscheine im Gesamtwert von 500 Euro. Die Hälfte davon entfällt auf den Hauptgewinn, der vom Mode- und Sporthaus Hermann Kunstmann gesponsert wird.

Die Rathauspassage steht ab 13 Uhr vier Stunden lang

komplett im Zeichen des Rennsports. Zu sehen sind aber keine großen Boliden, stattdessen flitzen funkfern-gesteuerte Modellautos, sogenannte RC-Cars, über einen 30 Meter langen Teppichparcours. Vom Formel-1-Wagen bis zum Dragster ist alles dabei. „Die Autos werden von einem Elektromotor angetrieben und erreichen im Leerlauf Drehzahlen von bis zu 100 000 Umdrehungen pro Minute“, sagt Andreas Haker. Der Haustechniker der Rathauspassage beschäftigt sich in seiner Freizeit intensiv mit Rennwagen dieser Art und hatte die Idee für den Wettkampf.

Um 18 Uhr setzen sich die Laternenkinder und ihre Angehörigen von der Drostei aus in Bewegung. Anschließend geht es über Rübekamp, Schauenburger und Rockvillestraße zur Bahnhofstraße und entlang an Fahltskamp und Dingstätte wieder zum Kreiskulturzentrum Drostei zurück.

Bastian Fröhlich